

Kinostarts in nächster Zeit

Zur Zeit starten keine neuen Dokumentarfilme im Kino!

Auf viele Filme können Sie sich aber schon freuen.

Aufgrund der aktuellen Situation und der damit verbundenen Schließung der Kinos starten zur Zeit keine neuen Dokumentarfilme. Sobald die Kinos wieder öffnen und die Starttermine neuer Dokumentarfilme bekannt sind, informieren wir Sie hier.

Wir haben Ihnen einige interessante Filme zusammengestellt, auf die Sie sich in nächster Zeit freuen können! Alles Gute und bleiben Sie gesund!

[Chichinette – Wie ich zufällig Spionin wurde](#)

Die 99-jährige Marthe Cohn, genannt Chichinette, bekämpfte als Spionin der Alliierten die Nationalsozialisten im zweiten Weltkrieg. Nachdem sie fast 60 Jahre lang schweigen musste, kann sie nun ihre bewegende Geschichte erzählen. Doch auf ihren Reisen um die Welt will sie auch an die schlimmen Taten der Nazis erinnern. Der Dokumentarfilm zeigt Ausschnitte ihrer Reisen und Vorträge, in denen sie ihre Geschichte teilt. Sie verlor Teile ihrer Familie und setzte ihr Leben aufs Spiel, um den Krieg endlich zu beenden.

[Das Haus der guten Geister](#)

Sieben Mal erhielt die Staatsoper Stuttgart die Auszeichnung zum Opernhaus des Jahres. Das ist weltweit einzigartig. Die Filmemacher Marcus Richardt und Lillian Rosa gehen dem Erfolgsgeheimnis des Opernhauses auf den Grund. Dazu begleiten sie den Intendanten Jossi Wieler bei der Entstehung von Tschaikowskis "Pique Dame". Schnell wird klar: Der Erfolg liegt in dem Zusammenspiel zwischen den Autoren, den zahlreichen Mitwirkenden und dem Publikum.

Langes Echo

Die ukrainische Stadt Dobropillja liegt nur 70 Kilometer von der Grenze entfernt, an der seit 2014 Krieg um die zu Russland angrenzenden Gebiete geführt wird. Eigentlich leben die Menschen dort trotz des Konfliktes wie jeder andere und gehen ihren Jobs und ihren Aktivitäten nach. Doch ganz spurlos vorbei geht der Krieg an den Einwohnern nicht. Wie ein langes Echo dringt er von der Grenze in das Leben der Menschen in Dobropillja ein. Der Dokumentarfilm gibt einen Einblick in den Alltag der Menschen und zeigt, wie die Einwohner vom Krieg beeinflusst werden.

The Great Green Wall

Einmal quer über den afrikanischen Kontinent soll ein rund 8000 Kilometer langer Grünstreifen gepflanzt werden, der das Ausbreiten der Wüste verhindern soll. Gleichzeitig schafft dieses Klimaprojekt Nahrung und Arbeitsplätze für die

Menschen. Die Sängerin Inna Modja reist an der Strecke entlang, an der die "grüne Mauer" geplant ist. Mit den Menschen, die ihr auf der Reise begegnen, spricht sie über Ängste, Hoffnungen und die Zukunft.

Gegen den Strom – Abgetaucht in Venezuela

Der mutmaßliche Linkextremist Thomas Walter war 23 Jahre lang nach einem gescheiterten Sprengstoffanschlag in einem Berliner Abschiebegefängnis im April 1995 verschwunden. Jahrelang befand er sich auf der Flucht vor den deutschen Ermittlungsbehörden. Im Jahr 2017 tauchte er plötzlich in Venezuela auf und beantragte dort Asyl. "Gegen den Strom" gibt einen Einblick in das Leben von Thomas Walter und erzählt die Geschichte von Widerstand, politischen Utopien und einem außergewöhnlichen Musikprojekt.

3100 Meilen: Laufen für die Seele

Im New Yorker Stadtteil Queens findet jedes Jahr ein beeindruckendes Mehrtagesrennen statt. An 52 Tagen müssen von den Läufern täglich mindestens 59 Meilen (etwa 95 Kilometer) bewältigt werden. Viele Menschen nehmen jedes Jahr daran teil, einige reisen sogar aus der ganzen Welt extra dafür an. Dabei geht es den Teilnehmern vor allem um die spirituelle Erfahrung, beim Rennen mitzulaufen, ihre Grenzen zu überwinden und ein Stück weit sich selbst besser kennenzulernen.

Kindertransporte nach Schweden

Im zweiten Weltkrieg wurden viele Kinder jüdischer Herkunft von ihren Eltern durch die sogenannten Kindertransporte weggeschickt. Darin sahen sie oftmals den einzigen Ausweg, um ihre Kinder vor Verfolgung und Ermordung zu schützen. Einige dieser Transporte führten die Kinder nach Schweden. Die Reisen in die fremden Länder traten sie allein an. Viele Kinder wurden dadurch schwer traumatisiert. Im Dokumentarfilm wird das Schicksal von vier Kindern erzählt, die damals zu denjenigen gehörten, die nach Schweden transportiert wurden.

Die genauen Starttermine sind zur Zeit noch nicht bekannt. Viele weitere Dokumentarfilme, die in nächster Zeit im Kino starten werden, finden Sie auch auf unserer [Doksite](#)!